

## Tobias Meier (Kl.8a) gewinnt Plakatwettbewerb „Napoleon und Bayern“!

Zu einer Preisverleihung in historischen Räumen wurden am letzten Donnerstag, den 18.06.2015 der Schüler Tobias Meier, Klasse 8a in Begleitung von Schuldirektor Reinhold Bauer und Kunstlehrerin Annegret Spiegl ins Neue Schloss nach Ingolstadt eingeladen. Dort läuft gerade die äußerst sehenswerte Landesausstellung „Napoleon und Bayern“, bei der auch Schüler und Schülerinnen des Gymnasiums Beilngries im Rahmen eines fächerübergreifenden Kunstprojekts und Plakatwettbewerbs mitgewirkt hatten.

Hierbei handelte es sich um eine bayerisch-französische Kooperation, die von den Veranstaltern Haus der Bayerischen Geschichte, Stadt Ingolstadt und dem Bayerischen Armeemuseum mit dem Institut français umgesetzt wurde. Schülerinnen und Schüler waren aufgefordert, Plakate für die Bayerische Landesausstellung 2015 zu entwerfen und wurden dabei vom französischen Künstler Cyril Mariaux sowie durch eine intensive fächerübergreifende Zusammenarbeit mit Geschichts-, Französisch- und Kunstlehrern unterstützt.

Das Siegerplakat von Tobias Meier zeigt in plakativer Gestaltung Napoleon in einem sportlichen Audi, der mit wehender Fahne des FC Ingolstadt 04 auf der Zielgeraden einfährt und durch ein deutliches Zitat auf sich aufmerksam macht: „Männer sind seltsam“.

Aus insgesamt 76 eingereichten Entwürfen wurden fünf Siegerplakate von Dr. Christine Fourcaud, Sprachattachée für Bayern beim Institut français in München, und Cyril Mariaux gekürt. Alle Gewinner erhielten neben Buch- und anderen Preisen eine besondere Ehrung: Die fünf besten Plakate werden im Eingangsbereich der Ausstellung gezeigt, gehen dann in Druck und werben an Schulen für „Napoleon und Bayern“.

Alle Plakate können übrigens ab Anfang Juli im Internet unter [www.napoleon.hdbg.de](http://www.napoleon.hdbg.de) und [www.landesausstellung-ingolstadt.de](http://www.landesausstellung-ingolstadt.de) begutachtet werden.

OStRin Annegret Spiegl  
Fachschaft Kunst  
Gymnasium Beilngries

